



Presse-Information
02. Juli 2009

Ideale Startbedingungen: Der MINI One D. Neues Einstiegsdieselmodell kombiniert Durchzugskraft mit gesteigerter Wirtschaftlichkeit – Markteinführung im September 2009.

München. Die MINI Modellfamilie meldet weiteren Zuwachs. Von September 2009 an sorgt ein neues Einstiegsdieselmodell für besonders wirtschaftlichen Fahrspaß. Der MINI One D bringt die Vorteile eines modernen Dieselantriebs in einer attraktiven Basisversion zur Geltung. Sein Antrieb basiert auf dem 1,6 Liter großen Dieselmotor des MINI Cooper D. Mit Turbolader und Common-Rail-Direkteinspritzung ausgestattet, erzeugt die neue Version dieses Vierzylinder-Motors eine Höchstleistung von 66 kW/90 PS sowie ein maximales Drehmoment von 215 Newtonmetern. Ebenso wie der MINI One im Bereich der Benzinmotorvarianten ermöglicht nun der MINI One D als neues Dieselmodell einen besonders wirtschaftlichen Start in die von Fahrspaß und Premium-Qualität geprägte MINI Markenwelt. Der MINI One D wird von September 2009 an auf dem deutschen Automobilmarkt zum Preis von 18100 Euro angeboten.

Spontan einsetzende Durchzugskraft und ein vorbildlich sparsamer Umgang mit dem Kraftstoff kennzeichnen auch den MINI One D. Sein 1,6 Liter großer Vierzylinder-Antrieb verfügt über eine Direkteinspritzung nach dem Common-Rail-Prinzip sowie über einen Turbolader mit variabler Turbinengeometrie, der in allen Drehzahlbereichen für eine optimal angepasste Kraftentfaltung sorgt. Die Leistung des dank Aluminiumbauweise besonders leichten Dieselmotors beträgt 66 kW/90 PS bei einer Motordrehzahl von $4\,000\text{ min}^{-1}$. Sein maximales Drehmoment von 215 Newtonmetern stellt der Vierzylinder bereits bei $1\,750\text{ min}^{-1}$ zur Verfügung. Den Spurt von null auf 100 km/h absolviert der MINI One D in 11,5 Sekunden, als Höchstgeschwindigkeit erreicht er 182 km/h.

Serienmäßig ist auch der neue MINI One D mit einem Dieselpartikelfilter sowie mit zahlreichen Maßnahmen zur Effizienzförderung ausgestattet, die wirksam zur Reduzierung der Verbrauchs- und Emissionswerte beitragen. Dazu gehört die Bremsenergie-Rückgewinnung, mit der die Erzeugung von Strom für das Bordnetz auf die Brems- und Schubphasen des Fahrzeugs konzentriert wird, ebenso wie die Auto Start-Stop Funktion zur Abschaltung des Motors beim Halt vor einer Ampel oder an Kreuzungen. Außerdem ist auch der MINI One D mit einer Schaltpunktanzeige ausgestattet, die den Fahrer auf einen für effizientes

Firma
Bayerische
Motoren Werke
Aktiengesellschaft

Postanschrift
BMW AG
80788 München

Telefon

Internet
www.bmwgroup.com

MINI

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit



Presse-Information
Datum 02. Juli 2009
Thema Ideale Startbedingungen: Der MINI One D.
Seite 2

Fahren sinnvollen Wechsel des Gangs aufmerksam macht. Der im EU-Testzyklus ermittelte Durchschnittsverbrauch des MINI One D beträgt 3,9 Liter je 100 Kilometer, der CO₂-Wert beläuft sich auf 104 Gramm pro Kilometer.

Ein präzise agierendes Sechsgang-Handschaltgetriebe macht jeden Beschleunigungsvorgang mit dem neuen Dieselmodell zum Vergnügen. Wie bei allen Modellen der Marke wird die Antriebskraft auch beim MINI One D auf die Vorderräder übertragen. Fester Bestandteil seines Charakters ist auch das für MINI typische Go-Kart-Feeling. Das begeisternd agile Handling wird durch die Vorderachskonstruktion mit McPherson-Federbeinen, die Multilenker-Hinterachse und die elektromechanische Servolenkung EPS (Electrical Power Steering) sichergestellt. Die geschwindigkeitsabhängige Servounterstützung gewährleistet niedrige Lenkkräfte beim Einparken ebenso wie präzises Ansprechen bei Autobahntempo. Zusätzlich fördert die EPS auch die Effizienz des Fahrzeugs, weil der Elektromotor immer nur dann aktiv wird und Energie verbraucht, wenn Lenkunterstützung erforderlich ist beziehungsweise vom Fahrer gewünscht wird. Zur Sicherheitsausstattung des MINI One D gehören Frontairbags, ein Kopfairbag im Dach sowie ein Thorax-Airbag im Sitz. Alle vier Sitzplätze sind mit Dreipunkt-Automatikgurten versehen. Alle Rückhaltesysteme werden von einer zentralen Sicherheitselektronik einschließlich Sensorik gesteuert und in Abhängigkeit von der Art und Intensität der Kollision eingesetzt.

Die Serienausstattung des neuen Einstiegsdieselmodells entspricht der des MINI One. Ebenso weist das Erscheinungsbild Parallelen zum Basis-Benziner auf. Auch der MINI One D verfügt über ein Dach in Wagenfarbe sowie über eine spezifische Ausführung des MINI typischen Hexagon-Kühlergrills, die sich durch einen Chromrahmen in Kombination mit schwarzen Querlamellen von den anderen Modellvarianten abhebt. Analog zum MINI One ist auch der MINI One D mit schwarzen Spiegelkappen und einem schwarzen Heckklappengriff ausgestattet, während das verchromte Endrohr der Abgasanlage dem MINI Cooper D entspricht.

Mit der Markteinführung der neuen Einstiegsdieselvariante wird die Vielfalt im Modellprogramm des MINI nochmals gesteigert. Neben den beiden Dieselmodellen MINI One D und MINI Cooper D stehen die

MINI

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit



Presse-Information
Datum 02. Juli 2009
Thema Ideale Startbedingungen: Der MINI One D.
Seite 3

Benzinmotorvarianten MINI One, MINI Cooper und MINI Cooper S sowie zusätzlich auch der extrem sportlich orientierte MINI John Cooper Works zur Auswahl. Alle Modelle werden nach den strengen Qualitätsstandards der BMW Group im MINI Werk Oxford gefertigt. Auch für den MINI One D steht die umfassende Auswahl an Sonderausstattungs- und Zubehöroptionen zur Verfügung, die es ermöglicht, jeden MINI zu einem persönlich konfigurierten Einzelstück werden zu lassen.

Bitte wenden Sie sich bei Rückfragen an:
Susanne Spatz, Produktkommunikation MINI
Telefon: +49-89-382-20961, Fax: +49-89-382-20626

Cypselus von Frankenberg, , Leiter Produktkommunikation MINI
Telefon: +49-89-382-30641, Fax: +49-89-382-20626

Internet: www.press.bmwgroup.com
E-mail: presse@bmw.de